

Der Schutz vor Hochwasser beschäftigt OB Wolff (hier am Saalbach) dauerhaft. Eine wichtige Maßnahme ist in Ruit (rechts) angelaufen.



Fotos: Klohr

Hochwasserschutz als Daueraufgabe

Das Thema Hochwasserschutz hat für die Stadtverwaltung Bretten höchste Priorität. Das zeigt ein nüchternen Blick auf die Zahlen: Bereits im Jahr 2014 wurde mit dem Rückhaltebecken zwischen Büchig und Neibsheim ein wichtiger Baustein für mehr Schutz gesetzt. Rund eine dreiviertel Million Euro hat die Stadt dafür investiert.

Allein im laufenden Jahr will die Stadt viele kleinere Projekte umsetzen, deren Gesamtvolumen erneut bei rund 600.000 Euro liegen. Einer der vielen Bausteine ist der neue Damm im Ruitertal. Bei einem gemeinsamen Pressetermin bekräftigten OB Martin Wolff und Ortsvorsteher Aaron Treut (CDU) gemeinsam, wie wichtig das Thema

Hochwasserschutz beiden ist. Beide waren sich einig darüber, dass die Stadt in ihrem Bemühen um mehr Schutz nicht nachlassen wird - aber auch darüber, dass auch der passive Hochwasserschutz eine wichtige Rolle spielt. So können Hausbesitzer beispielsweise viel tun, damit ihre Keller bei extremen Starkregeneignissen nicht voll laufen.

Deshalb wird die Stadt auch in Zukunft ihre Bemühungen weiter fortsetzen: In den kommenden drei Jahren werden zehn größere Schutzmaßnahmen in Angriff genommen, für die insgesamt knapp sieben Millionen Euro fällig werden. Neben großen Maßnahmen zählen dazu auch zahlreiche weniger große Projekte, wie beispielsweise der Rückschnitt

der Uferböschung jüngst am Saalbach in Diedelsheim.

Deshalb setzt sich Oberbürgermeister Martin Wolff auch mit Nachdruck für eine Fortsetzung der interkommunalen Zusammenarbeit beim Hochwasserschutz ein. „Eine Kette ist immer nur so stark wie ihr schwächstes Glied“, sagt der Brettener Rathauschef. „Es wäre deshalb bedauerlich, wenn Gondelsheim ausscheren und alleine weiter machen würde“, so Wolff weiter. Er wolle deshalb das Gespräch mit seinem Kollegen Markus Rupp suchen und ihn bitten, der künftigen Zusammenarbeit doch noch eine Chance zu geben.

„Es wäre schade, wenn wir jetzt die Flinte ins Korn werfen würden, wir

stehen kurz vor einer guten, schlanken Lösung, um die interkommunale Zusammenarbeit voran zu bringen“, sagt Wolff an die Adresse seines Kollegen. Mit Nachdruck tritt er dem Vorwurf entgegen, dass wegen der Diskussion über das veraltungstechnische Fundament für die interkommunale Zusammenarbeit beim Hochwasserschutz nichts passiert sei. „Das Gegenteil ist der Fall“, so Wolff. Hochwasserschutz sei eine Daueraufgabe, bei der Beharrlichkeit, aber auch Geduld vonnöten sei, weil manche Maßnahmen nicht sofort wirken. „Lassen Sie uns weiter daran arbeiten, dass wir das Thema Hochwasser besser in den Griff bekommen“, appelliert Wolff an seinen Kollegen. mk

Innenstadt: das Karussell dreht sich weiter

Derzeit wird das Bild in der Brettener Innenstadt zumindest teilweise durch Räumungsverkäufe wichtiger Einzelhandelsgeschäfte geprägt. Nach dem Haushaltswarengeschäft Goppelsröder hat nun auch die benachbarte Parfümerie Stephan den Räumungsverkauf in der Fußgängerzone begonnen.

„Doch die Stadtverwaltung hat gegengesteuert. „Weder die Immobilie Goppelsröder wird leer stehen noch wird die Parfümerie Stephan den Standort Bretten aufgeben“, teilt Oberbürgermeister Martin Wolff mit. Wie der OB weiter ausführt, wird sich die Stadt Bretten an dieser Stelle erneut engagieren und die Immobilie „Goppelsröder“ als Hauptmieter übernehmen. Im Erdgeschoss wird dann die Parfümerie Stephan ihren künftigen Standort haben, während in den beiden Obergeschossen Schulungsräume für die Volkshochschule vorgesehen sind.

„Die Erhaltung und Stärkung der Innenstadt waren und sind für mich besonders wichtige Ziele der Stadtentwicklung. Das Ladengeschäft „Goppelsröder“ mit der größten Verkaufsfläche und der größten Schaufensterfront in der Fußgän-

gerzone ist hierbei für die Funktion der Innenstadt von extrem wichtiger Bedeutung. Ein Leerstand an dieser Stelle hätte besonders negative Auswirkungen auf die Einzelhandelsituation in der Innenstadt. Wir haben uns daher frühzeitig dafür entschieden einzuwirken, um das Vordergebäude zu aktivieren. Unser Ziel muss es sein, die Frequenz in der Innenstadt zu erhöhen. Dafür ist ein Verbleib der Parfümerie Stephan ein besonders wichtiger Baustein. Aber auch zusätzliche Angebote der VHS sollen weitere Besucher in die Innenstadt ziehen.“

Der OB räumt ein, dass die Schließung des Haushaltswarengeschäfts Goppelsröder ein großer Verlust für die Innenstadt ist. Die Immobilie „Goppelsröder“ in der Melanchthonstraße 11 wird sich sowohl außen als auch innen optisch verändern. „Die Kommunalbau GmbH als Gesamtmieter und die Parfümerie Stephan werden in das Gebäude umfassend investieren, um neue attraktive Verkaufsräume und ein optisch ansprechendes Erscheinungsbild zu schaffen“, bestätigt Kommunalbau-Geschäftsführer Frank Bohmüller. Die Umbaumaßnahmen sollen im



Foto: Klohr

Vieles dreht sich im Moment um die Goppelsröder-Immobilie.

April beginnen und bis Ende September 2017 abgeschlossen sein.

Da die Parfümerie Stephan ihre derzeitigen Räume in der Melanchthonstraße 13 Anfang April räumen muss, benötigt das Unternehmen einen Interimsstandort. „Wir sind froh, dass wir mit der Parfümerie Stephan und der Geschäftsführung von EP Media Center Bretten eine Lösung finden konnten, dass die Parfümerie für ca. 6 Monate eine Teilfläche von rund 125 Quadratmeter der EP-Mietfläche als Untermieter nutzen kann“, so Bohmüller.

In die derzeitigen Räume der Parfümerie Stephan in der Melanchthonstraße 13 wird ebenfalls umfassend investiert werden, da das

Optikgeschäft Leonhardt hier seinen künftigen Standort haben wird und hier moderne neue Räume in der Fußgängerzone geschaffen werden. Das Unternehmen „Stephan“ wird im Übrigen seine beiden Geschäfte „Parfümerie“ und „Mode“ (bisher in der Melanchthonstraße 5) in der Immobilie „Goppelsröder“ auf eine Fläche von 230 Quadratmeter zusammenführen.

Auch für die dann frei werdende Fläche in der Melanchthonstraße 5 konnte die Stadt schon vermittelnd tätig werden. Hier wird sich mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit im Herbst ein neues Schuhgeschäft ansiedeln. Fest steht schon jetzt: Das Karussell dreht sich weiter.... mk

Entscheidungen im Gemeinderat

in der öffentlichen Sitzung am 21.02.2017

1. Der Gemeinderat stimmt der Haushaltssatzung der Stadt Bretten für das Haushaltsjahr 2017 und der fünfjährigen Finanzplanung 2016 bis 2020 sowie dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Bretten für das Wirtschaftsjahr 2017 bei einer Gegenstimme mehrheitlich zu.

2. Der Gemeinderat beauftragt bei zwei Gegenstimmen und drei Enthaltungen die Verwaltungsspitze auf das Denkmalmal zu zugehen, mit dem Ziel, eine Kompromisslösung für die Immobilie „Landmesser“ zu finden.

3.1 Der Gemeinderat nimmt die während der Beteiligung der betroffenen Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange, Interessenverbände abgegebenen Stellungnahmen/gemachten Äußerungen sowie die Stellungnahmen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt diese. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen/Äußerungen werden zurückgewiesen.

3.2 Der Gemeinderat billigt ohne Gegenstimme den Entwurf des Bebauungsplanes „Weißhofer-/Friedrich-/Georg-Wörner-/Hildastraße“ mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung unter Berücksichtigung der Änderungen und Ergänzungen in der vorliegenden Fassung.

3.3 Der Gemeinderat beschließt einstimmig gem. § 3 Abs. 2 i.V.m. §§ 13a Abs. 2 Nr. 1, 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO die öffentliche Auslegung des gebilligten Entwurfes des o.a. Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung.

3.4 Der Flächennutzungsplan 2005 der Verwaltungsgemeinschaft Bretten/Gondelsheim ist im Wege der Berichtigung gem. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB anzupassen.

4.1 Alle Stadträtinnen und Stadträte billigen den Vorentwurf zur siebten Änderung des Bebauungsplanes „Brückenfeld-Wehrrain“ mit Begründung einschl. Umweltbericht in der vorliegenden Fassung.

4.2 Die Verwaltung wird beauftragt, das weitere Verfahren nach den Vorgaben des BauGB durchzuführen.

5.1 Der Gemeinderat beschließt einstimmig gem. § 2 Abs. 1 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes und zum Erlass von örtlichen Bauvorschriften für das im Abgrenzungsplan dargestellte Gebiet der Gemarkung Rinklingen auf der Grundlage der dargestellten städtebaulichen Zielsetzungen.

Der Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften trägt die Bezeichnung „Wössinger Weg, II. Abschnitt“.

6. Ohne Gegenstimme beschließt der Gemeinderat gem. § 2 Abs. 1 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes und zum Erlass von örtlichen Bauvorschriften für das im Abgrenzungsplan dargestellte Gebiet der Gemarkung Bretten/Gölshausen auf der Grundlage der dargestellten städtebaulichen Zielsetzungen.

Der Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften trägt die Bezeichnung „Auf dem Bergel, II. Abschnitt“.

7. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von dem geplanten Bauvorhaben „Neubau von zwei Mehrfamilienwohnhäusern mit Garagen und Carports im westlichen Abschnitt der Melanchthonstraße, Gemarkung Bretten“.

8.1 Für den Katholischen Kindergarten „St. Peter“ (Bauerbach) bewilligt der Gemeinderat einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 1.000 €.

8.2 Für den Katholischen Kindergarten „St. Bartholomäus“ (Büchig) bewilligt der Gemeinderat einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 2.300 €.

8.3 Für die Evangelische Kindertagesstätte „Arche“ Noah“ (Diedelsheim) bewilligt der Gemeinderat einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 6.000 €.

8.4 Für den Katholischen Kindergarten u. Tagesstätte „St. Stephanus“ (Diedelsheim) bewilligt der Gemeinderat einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 10.700 €.

8.5 Für den Evangelischen Kindergarten „Zum guten Hirten“ (Gölshausen) bewilligt der Gemeinderat einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 7100 €.

8.6 Für den Evangelischen Kindergarten „Grüne Aue“ (Kernstadt) bewilligt der Gemeinderat einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 34.300 €.

8.7 Für den Evangelischen Kindergarten „Senfkorn“ (Kernstadt) bewilligt der Gemeinderat einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 10.500 €.

8.8 Für den Katholischen Kindergarten u. Tagesstätte „St. Albert“ (Kernstadt) bewilligt der Gemeinderat einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 38.300 €.

8.9 Für das Kinderhaus „Im Brückle“ (Kernstadt) bewilligt der Gemeinderat einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 7.100 €.

8.10 Für den Katholischen Kindergarten „St. Mauritius“ (Neibsheim) bewilligt der Gemeinderat einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 1.600 €.

8.11 Für den Evangelischen Kindergarten „Arche“ (Rinklingen) bewilligt der Gemeinderat einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 6.000 €.

8.12 Für den Evangelischen Kindergarten „Krabbennest“ (Ruit) bewilligt der Gemeinderat einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 8.500 €.

9.1 Für den Turnverein 1846 Bretten e.V. bewilligt der Gemeinderat einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 4.300 €.

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

9.2 Für den Tennis-Club Blau-Weiss Bretten e.V. bewilligt der Gemeinderat einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 21.350 €.

9.3 Für den Fanfaren- und Trommlerzug 1504 Bretten e.V. bewilligt der Gemeinderat einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 6.950 €.

10. Der Gemeinderat in seiner Funktion als Jagdvorstand stimmt dem Ausscheiden des Jagdpächters Bernd Armbruster aus dem Jagdpachtverhältnis über den Jagdbogen Bretten III zum 31. März 2017 einstimmig zu.

Des Weiteren stimmt der Gemeinderat der Aufnahme von Herrn Marc Leis in das Jagdpachtverhältnis über den Jagdbogen Bretten III ab dem 01. April 2017 und zugleich seinem Ausscheiden als Mitpächter aus dem bestehenden Jagdpachtverhältnis über den Jagdbogen Bretten II ohne Gegenstimme zu.

11. Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Bauarbeiten zur Sanierung der Hauptstraße im Stadtteil Rinklingen an die Firma Sauer aus Bretten zum Angebotspreis in Höhe von 469.800,96 EUR einstimmig zu.

12. Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung des Ingenieurbüros F.S. Ingenieure aus Etlingen nach den §§ 45-48 und Anlage 13 HOAI 2013 mit den Leistungsphasen 5-9 einschließlich örtlicher Bauüberwachung für den Neubau des Kreisverkehrs Breitenbachweg/Weißhofer Straße einstimmig bei einer Enthaltung zu.

13. Im Wege der Offenlegung wird der Annahme der in der Anlage 1 unter Nr. 1 - 2 aufgeführten Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen zugestimmt.

Umbaumaßnahmen im Bürgerservice Bretten

Aufgrund einer Umbaumaßnahme im Eingangsbereich des Bürgerservice Bretten steht dieser Eingang am Freitag, 24.02.2017 nicht zur Verfügung. Wir bitten die Besucher den Haupteingang „Untere Kirchgasse 9“ an diesem Tage zu benutzen. Vereinzelt kann es zu Lärmbelästigungen in diesem Bereich kommen.

Wochenmarktverlegung Sporgasse

Aufgrund des vom 03. bis 05. März stattfindenden Französischen Marktes findet der Wochenmarkt am Samstag, 04. März 2017 in der Sporgasse statt. Der Marktbereich erstreckt sich ab Höhe Weißhofer Galerie bis Marktgasse. Bitte beachten Sie auch die örtliche Umleitung bzw. die Ersatzbushaltestellen für den Busverkehr in der Sporgasse.

Blutspendetermine

Jede Blutspende hilft Leben zu retten. Täglich werden dazu in Baden-Württemberg Blutspenden benötigt. Das geht nur durch gemeinsames Engagement. Zum Leben retten lädt der DRK-Blutspendedienst ein am Mittwoch, den 08.03.2017 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr Stadtpark-Halle, Postweg 52 75015 Bretten Jeder, der zur Blutspende einen weiteren Spender mitbringt bekommt als Dankeschön einen exklusiven DRK-Rucksack. Die Aktion ist gültig vom 1. März bis 30. April 2017. Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

42. Seniorenfasching

Die Stadt Bretten lädt alle Senioren am Sonntag, 26.02.2017 um 14:01 Uhr in die Stadtparkhalle Bretten zum 42. Brettener Seniorenfasching ein. Der Musikverein/Stadtkappelle präsentiert das Beste aus der Brettener Bütt. Für das leibliche Wohl ist wie jedes Jahr gesorgt. Es sind noch Karten an der Tageskasse zum Preis von 6,00 € erhältlich. Busabfahrzeiten: (für alle bis zum 17.02.2017 angemeldeten Teilnehmer) 12:25 Uhr Neibsheim, Haus Schönblick 12:30 Uhr Neibsheim, Kirche 12:35 Uhr Büchig, Rathaus 12:40 Uhr Bauerbach, Volksbank 12:50 Uhr Gölshausen, Römerstraße unterhalb der Stadtbahnhaltestelle 13:00 Uhr Sprantal, Bushaltestelle 13:10 Uhr Ruit, Ortsmitte 13:20 Uhr Rinklingen, Kirche 13:30 Uhr Diedelsheim, Rathaus / Sonne Die Rückfahrt erfolgt nach Ende der Veranstaltung gegen 17:00 Uhr.

Frühjahrsputzete für eine saubere Stadt

Bretten wird herausgeputzt! Die Stadtverwaltung Bretten möchte mit Unterstützung freiwilliger Helfer vom 10. bis zum 20. März 2017 mit einer Frühjahrsputzaktion das Stadtbild verschönern. Interessierte können das beigefügte Anmeldeformular bis zum 24. Februar 2017 bei der Stadtverwaltung abgeben. Alle Bürger sind dazu aufgerufen, besonders verschmutzte Bereiche bei der Stadtverwaltung zu melden. Vom Müll befreit werden sollen stark verschmutzte Straßenräume, städtische Anlagen, Spielplätze, das Umfeld von Sportanlagen, Schulen und Kindergärten, Bachläufe, Wanderwege, Waldränder, Parkplätze, Feldraine und Natur- und Landschaftsschutzgebiete. Sie wollen die Putzaktion unterstützen? Dann geben Sie die abgedruckte Anmeldung bis zum 24. Februar 2017 (auch verfügbar unter www.bretten.de - Pressemitteilungen) bei der Stadtverwaltung ab, damit der Baubetriebshof (Technische Dienste, Salzhofen 8) die Einsätze an den verschiedenen Tagen koordinieren kann. Alle Einwohner, Schulen, Jugendgruppen und Vereine sind herzlich eingeladen, mitzuhelfen.

Zeitreise durch die Brettener Stadtgeschichte

Als Philipp Melanchthon hält er flammende Reden, schreiend rennt er als Ludwig XIV. durch den Saal. Mit Spültuch und Spitzenhaube verkörpert er eine verzweifelte Hausfrau während des Krieges und dank Kettenkragen verwandelt er sich in den Angreifer Ulrich von Württemberg. Auf lehrreiche und zugleich humorvolle Zeitreise einmal quer durch die Brettener Geschichte begab sich am Sonntagabend der Schauspieler Tino Leo aus Frankfurt. Rund 70 geladene Gäste folgten ihm im Alten Rathaus 45 Minuten lang bei der Premiere seines Theaterstücks "Stadtgeschichte in aller Kürze" durch die vergangenen 1 250 Jahre. Gekonnt verknüpft er Vergangenheit und Gegenwart: So fordert er - als Antwort auf Donald Trumps "America first" - in Gestalt des Napoleon "la france première". Die Bayern erklärt er im Vergleich mit den Brettenern kurzerhand für "schräger, zumindest was die Rauten betrifft" und verkündet, die Nürnberger könnten "froh sein, dass die Brettener aufgehört haben, Lebkuchen zu backen". Spontan bindet der Schauspieler immer wieder auch seine Zuschauer mit ein: Stadtvogt Peter Dick etwa fordert er auf, für ihn die Geschichte weiterzuerzählen, das Publikum bittet er um Mithilfe bei der Suche nach dem Hundle "Bretti". Nach dessen Entdeckung nimmt er den Plüschmops mit auf die Bühne und verwandelt ihn dort durch ausgiebiges Mästen erfolgreich "von Bretti in Fetti". Ob oben auf der Bühne oder wäh-

Die Melanchthonstadt Bretten trauert um den ehemaligen Stadtrat

Gerfried Dörr

Er verstarb am 14.02.2017 im Alter von 78 Jahren.

Gerfried Dörr war insgesamt über 20 Jahre, mit zwei Unterbrechungen, Mitglied des Brettener Gemeinderats und seiner Ausschüsse. Dabei lag sein Augenmerk immer auf den Interessen der Jugendlichen. Er setzte sich daher verstärkt für die schulischen Interessen und den Vereinssport ein, ohne dabei das Wohl unserer Stadt insgesamt zu vernachlässigen. Er wurde dabei stets für seine Sachlichkeit und Kompetenz im Gemeinderat und der Verwaltung sehr geschätzt. Neben der Kommunalpolitik war das Turnen seine Leidenschaft. Er war jahrelang ein sehr engagiertes Mitglied des TV 1846 Bretten. Unter seiner sportlichen Leitung führte er die zahlreichen Sportlerinnen und Sportler zu ihren Erfolgen und war maßgeblich am Aufschwung des Turnens in Bretten beteiligt. Aus der Turnerjugend gründete er die Schäfergruppe, die Brettens historisches Brauchtum pflegt und nicht nur beim Peter-und-Paul Fest aktiv ist.

Gerfried Dörr hat sich nicht nur beim TV 1846 Bretten engagiert, sondern auch auf Landesebene beim Badischen Turnerbund. Für sein außerordentliches Engagement im Turnsport und für die Stadt Bretten wurde er mehrfach ausgezeichnet. Zuletzt wurde er 2013, nach über 50 Jahren ehrenamtlichen Engagement, vom baden-württembergischen Ministerpräsidenten mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet.

Mit seinem großen persönlichen Einsatz hat sich Gerfried Dörr für die Große Kreisstadt Bretten bleibende Verdienste erworben. Mit großer Dankbarkeit werden wir ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die Melanchthonstadt
Martin Wolff
Oberbürgermeister

Bürgeraktion für eine saubere Stadt: Frühjahrsputzete vom 10.03. – 20.03.2017

Stadtverwaltung Bretten
Baubetriebshof
Im Salzhofen 8
Fax 07252/9499-50

Ich/wir machen mit

Name: _____ Personenzahl _____
Straße: _____
Wohnort: _____ Tel.: _____

Klasse, Jugendgruppe, Verein: _____
Ansprechpartner (Name, Anschrift, Tel.): _____

Wir kommen mit _____ Personen im Alter von _____ bis _____
Bankverbindung: _____
IBAN: _____

Wir helfen am 10.03. 11.03. 12.03. 13.03. 14.03. 15.03.
 16.03. 17.03. 18.03. 19.03. 20.03.

Wir sind frei einteilbar
 Wir wollen folgende Bereiche säubern:

Datum, Unterschrift

Wir nehmen Abschied von

Herbert Müller

Er verstarb am 12.02.2017 im Alter von 75 Jahren.

Herbert Müller hat sich mit Engagement für die Freiwillige Feuerwehr Bretten Abteilung Bauerbach eingesetzt. Vor Eingemeindung des Ortsteils Bauerbach übernahm er 1967 die Funktion als stellvertretender Kommandant. Über Jahrzehnte erwarb er sich umfangreiche Kenntnisse, um seinen ehrenamtlichen Dienst zum Wohle der Bürger zu verrichten.

Mit großer Dankbarkeit werden wir ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Melanchthonstadt Bretten	FF Bretten	FF Abt. Bauerbach
Martin Wolff Oberbürgermeister	Karlheinz Leichle kom. Feuerwehrkommandant	Volker Dautemann Abteilungs- kommandant

Standesamtliche Meldungen 
Einträge vom 12.2.2017 - 19.02.2017

Eheschließungen:

16.02.2017 Ganime Simsek und Murat Cukadaroglu, Pforzheimer Str. 42/2, Bretten

Sterbefälle:

09.02.2017 Jakob Reiner, Albrecht-Dürer-Str. 18a, Bretten, 85 Jahre
11.02.2017 Herbert Adolf Müller, Bürgerstr. 1, Bretten, 75 Jahre
14.02.2017 Ernst Weiss, Bergweg 3, Bretten, 89 Jahre
14.02.2017 Gerfried Karl Adolf Dörr, Im Grüner 10, Bretten, 78 Jahre
15.02.2017 Anna Wally Pollich, geb. Fahnert, Junkerstr. 20, Bretten, 92 Jahre
15.02.2017 Frieda Kisler, Zum Rechberg 30, Bretten, 93 Jahre

Jubiläumsfahnen

Bürger haben die Möglichkeit, eine Jubiläumsfahne zu erwerben und im Haus und Garten aufzuhängen. Die Stadt Bretten bietet im Rahmen einer Sammelbestellung eine blau-weiß geteilte Fahne mit Jubiläumslogo an. Hier kann gewählt werden zwischen einer Bannerfahne mit den Maßen 120 x 350 cm für 90,00 Euro inkl. MwSt. und einer kleineren Hängefahne mit den Maßen 90 x 150 cm zum Preis von 36,00 Euro inkl. MwSt.. Je nach Bestellmenge könnten sich die Preise noch verringern. Sollte die Mindestbestellmenge nicht erreicht werden, kann die Fahne nicht in Auftrag gegeben werden. Verbindliche Bestellungen nimmt die Tourist-Info Bretten bis zum **24. Februar 2017** entgegen: Melanchthonstr. 3, Tel. 07252 58371-0, E-Mail: touristinfo@bretten.de.

Sprechtage

Sprechtage der Innungskrankenkasse (IKK)

Die IKK Karlsruhe hält für ihre Versicherten und Arbeitgeber im Raum Bretten am kommenden Montag, dem 27.02.2017 von 13.30 bis 14.30 Uhr im Rathaus Bretten, Zimmer 112, einen Sprechtag ab.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung für Arbeiter und Angestellte

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hält am Dienstag, den 28.02.2017 im Rathaus, Zimmer 112, von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr, wieder einen kostenlosen Sprechtag ab. Anmeldungen können direkt bei der Deutschen Rentenversicherung durch Angabe der Rentenversicherungsnummer und Ihrer Telefonnummer unter www.deutsche-rentenversicherung.de (Beratung vor Ort Termine online vereinbaren) oder auch unter der Tel. 0721/825-11543, vereinbart werden.

Frauen-Selbsthilfegruppe Bretten

Die Frauenselbsthilfegruppe ist ein Angebot für Frauen mit Suchtproblemen
Inhalt:
• Meine Abhängigkeit von Suchtmitteln, Menschen und Beziehungen anzusehen
• Mehr über die weibliche Konfliktbewältigung Sucht zu erfahren
• Mir Unterstützung auf meinem Weg holen
• Mich auf die Suche nach meinem eigenen Lebenskonzept zu begeben
• Solidarität und Beziehung zu und mit Frauen erfahren können
Informationen unter Tel. 07252/973397

Existenzgründersprechstunde

Am Mittwoch, 01.03.2017 findet von 16 - 19 Uhr eine Sprechstunde für Existenzgründer in der Carl-Benz-Straße 2 in Bretten statt. Frau Dr. Kretschmann wird Fragen rund um das Thema Existenzgründung und Existenzfestigung beantworten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07252/921-237 oder stephanie.daschek@bretten.de ist erforderlich.

Veranstaltungskalender

- 25.02.2017 19:01 Uhr 42. Brettener Bütt Stadtparkhalle, Postweg 52
- 26.02.2017 14:01 Uhr 42. Brettener Seniorenfasching Stadtparkhalle, Postweg 52
- 26.02.2017 19:01 Uhr 42. Brettener Bütt Stadtparkhalle, Postweg 52
- 27.02.2017 14:00 Uhr Kinder-Rosenmontagsball Mehrzweckhalle Bauerbach
- 27.02.2017 19:30 Uhr Rosenmontagsball Mehrzweckhalle Bauerbach



Tino Leo erweckt wichtige Brettener Persönlichkeiten zum Leben und erzählt kurz und knapp die Stadtgeschichte.

rend seiner zahlreichen Sprints durch den Saal: Leo sprüht durchweg vor guter Laune. Und davon lassen sich die Brettener Zuschauer gleich anstecken: Wiederholt brechen sie in schallendes Gelächter aus, für den Frankfurter gibt es begeisterten Beifall und als dieser das Badnerlied anstimmt, steigen die Zuschauer im Saal sogleich lautstark mit ein. Nach knapp 45 Minuten und einigen Eingemeindungen glücklich wieder in der Gegenwart an: In der "liebenswert großen Kleinstadt" Bretten. Auf die Premiere sollen noch weitere Auftritte folgen, wie Oberbürgermeister Martin Wolff am Sonntag verriet: Tino Leo wird in den kommenden Wochen durch sieben Brettener Schulen ziehen und dort rund 800 Schülern die Stadtgeschichte im Schnelldurchlauf vermitteln. Öffentliche Auftritte gibt es am 31. August sowie am 1. September 2017 bei der Veranstaltungsreihe Sommer im Park. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.bretten2017.de. cat

Büchig

Holzversteigerung

Die Holzversteigerung für Büchig ist am Donnerstag, 9. März 2017 um 17.00 Uhr im Rathaus Büchig, Sitzungssaal.
Die Abgabe erfolgt gegen Barzahlung. Es erfolgt keine Abgabe an gewerbliche Unternehmer. Listen und Lagepläne können ab Donnerstag, 23. Februar 2017 bei der Ortsverwaltung Büchig abgeholt werden.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice Tel. 07252/921-180 oder an die Fachämter im Rathaus.

Fundsachen

In der Richard-Wagner-Straße wurde ein schwarzer Ledergeldbeutel gefunden. Der Besitzer kann die Fundsache im Bürgerservice der Stadt Bretten während der Sprechzeiten abholen.



Dürrenbüchig

Fundsache

Eine Lesebrille in einem orangenen Etui wurde in der Ortsverwaltung Dürrenbüchig gefunden. Der Eigentümer kann o.g. Fundsache zu den üblichen Sprechzeiten bei der Ortsverwaltung abholen.



Gölshausen

Frühjahrsputzete

Die Ortsverwaltung Büchig führt auch in diesem Jahr wieder eine Dorf- und Feldputzete durch. Vom Müll befreit werden sollen verschmutzte Straßenräume, Spielplätze, Sportanlagen, Waldränder, Parkplätze, Feldraine und Wanderwege. Über eine tatkräftige Unterstützung von der Bevölkerung wären wir dankbar. Bitte bringen Sie für den Einsatz eine Warnweste und einen Eimer mit. Treffpunkt ist am 18.03.2017 um 10 Uhr beim Feuerwehrhaus Büchig.



Neibsheim

Partnerschaftsausschuss-Sitzung

Zur Vorbereitung der Begegnungen in 2017 mit unseren Partnergemeinden Nadwar und Neulflize lade ich den Partnerschaftsausschuss und alle interessierten Mitbürger/innen

zu einer Besprechung am Mittwoch, 22. Februar 2017 um 19.30 Uhr im Rathaussaal herzlich ein.
Mit freundlichen Grüßen
Rolf Wittmann
Ortsvorsteher

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung Neibsheim bleibt von Dienstag, den 28.02.2017 bis einschl. Montag, den 06.03.2017 geschlossen. In dringenden Fragen und Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice, Tel 921-180 oder die Fachämter im Rathaus Bretten.



Rinklingen

Urlaub der Ortsverwaltung

Von 28.02. bis 02.03.2017 bleibt die Ortsverwaltung geschlossen, ab 07.03.2017 ist zu den üblichen Sprechzeiten wieder geöffnet. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten.



Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Sie können sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen: www.bretten.de

Kinder- und Jugendräume eingeweiht



Bürgermeister Michael Nöltner bei der Eröffnung der neuen Kinder- und Jugendräume der christlichen Freikirche ICF.

Mit leuchtenden Kinderaugen, viel Aktion, Spaß und Fröhlichkeit eröffnete die christliche Freikirche ICF Kraichgau am Samstag, den 11. Februar 2017 seine neuen Kinder- und Jugendräume in den Räumen des ehemaligen CeraVent im Salzhofen in Bretten.
Standortpastor Henning Krockow, selbst Vater von zwei Kindern, ist stolz und überglücklich als Kirche Kindern einen Raum geben zu können, der ihnen gehört. Zur Einweihungsfeier war unter anderem auch Bürgermeister Michael Nöltner geladen, der sichtlich angetan

war von den hellen und farbenfrohen gestalteten und mit modernster Technik ausgestatteten Räumen. Ihn begeisterte die Vision, dass hier ein Platz für Kinder geschaffen wurde, an dem sie frei und ungezwungen spielen können, gute Impulse für ihr Leben bekommen und Gottes Liebe erleben dürfen. In seiner Begrüßungsrede meinte er: „Wir müssen Kirche wieder attraktiv machen.“ Damit traf er genau den Herzschlag der ICF Kirche, deren großes Anliegen es ist, dass Menschen „Kirche neu erleben“. Sibylle Beck, Gründerin und Leiterin von ICF Karlsruhe,

war sichtlich überrascht und erstaunt über das, was viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in knapp 40 Tagen mit unermüdlichem Einsatz geschaffen haben. Da wurde ein ganzer Weihnachtsurlaub „geopfert“, freie Tage investiert und Wochenenden nicht für einen Familienausflug, sondern einen Familien-Bau-Einsatz genutzt. „So eine Zeit ist schon eine Herausforderung, nicht nur körperlich, auch emotional. Charakterische ist das treffende Wort“, so eine Mitarbeiterin, die glücklich ist, zu einer Kirche zu gehören, die gesellschaftlich relevant wird. Zunächst werden die Räume vorwiegend am Sonntagmorgen geöffnet sein, aber es gibt schon viele Ideen für die weitere Zukunft. Ab sofort dürfen sich die Kinder auf Sonntag freuen, denn für sie findet um 10.30 Uhr die ICF Kids-Celebration statt. Es geht nicht um Kinderbetreuung während des Gottesdienstes der Erwachsenen, vielmehr haben die Kinder ihren eigenen Gottesdienst, den die älteren Kinder und Jugendliche kreativ gestalten und altersgerecht organisieren. Für jedes Team gibt es einen erwachsenen Coach, der die jungen Leute begleitet und zur Hilfe steht. „Wir wollen den jungen Menschen früh Verantwortung übertragen, sie erleben lassen, dass sie Potential haben und auch mal Fehler machen dürfen. Und dass sie nicht allein sind“, erklärt Henning Krockow das Leitbild der Kids-Celebration. Der Sonntagmorgen soll zu den „besten Stunden der Woche“ für die ganze Familie werden. pm

MelanchthonStadt Bretten



KulturStadt Bretten

Es spukt bei KLANGSPUREN

Fr. 03.03., 19.30 Uhr (Abendkasse ab 18.30 Uhr)
Altes Rathaus Bretten, Bürgersaal



Zum Saisonstart der Konzertreihe KLANGSPUREN am 3. März 2017 soll der Winter mit zünftigen Spukgeschichten ausgetrieben werden. In der Zeit der Romantik hatte man für das Geheimnisvolle, Mystische, Gruselige und Grotteske besonders viel übrig, was sich nicht nur in Romanen und Lyrik sondern auch in der Liedmusik vielfältig ausdrückt. Aus diesem spannenden Themenkreis haben Tenor Holger Schumacher und Pianist Matthias Alteheld ein schaurig-schönes Konzertprogramm zusammengestellt. Der Abend soll aber nicht so aufregend werden, dass man sich danach nicht mehr auf die Straße trauen würde. Außerdem wird der Freundeskreis Klangspuren e.V. dafür sorgen, dass man sich bei einem Gläschen und dem bewährten KLANGSPUREN-Teller vom Schreck erholen kann.

Spukgeschichten – Lieder der Schauerromantik
Werke von F. Schubert, R. Schumann, J. Brahms, H. Wolf u. a.
Holger Schumacher, Tenor & Matthias Alteheld, Klavier

Eintritt: 14 € Schüler / Studenten 9€
Karten sind im Vorverkauf bei der Tourist-Info Bretten erhältlich.

Stadtbücherei

stadtbuecherei@bretten.de, Tel.: 07252/957613



Ferienöffnungszeiten

Die Stadtbücherei ist während der kommenden Winterferien zu den gewohnten Zeiten für alle Lesehungrigen geöffnet. Selbstverständlich auch am Faschingsdienstag!

Volkshochschule



www.vhs-bretten.de, vhs@bretten.de, Tel.: 07252/583718

Multivision SÜDAFRIKA - Namibia & Okavango

Mo. 13.03., 19.30 Uhr, Kino Bretten



Begleiten Sie den Fotografen, Buchautor und Reiseerzähler Kai-Uwe Küchler auf seiner Reise durch das Südliche Afrika, die im Tierparadies des Okavango-Deltas beginnt und am Kap der Guten Hoffnung endet. Ein Erlebnis für die Sinne ist die Reise entlang der Garden Route durchs Weinland nach Kapstadt, einer der schönsten Städte der Welt.

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Info Bretten für 12 €. Abendkasse: 14 €.

Vortrag: Pflegefall - Haus weg? - AE 10505

Wie erhalte ich mein Vermögen für meine Angehörigen? Durch eine optimal zum richtigen Zeitpunkt gestaltete Vermögensübergabe kann die Inanspruchnahme des den späteren Erben zugeordneten Vermögens ganz oder zumindest teilweise vermieden werden.
Mi 01.03.17, 19:00 Uhr, vhs Geschäftsstelle, Melanchthonstraße 3
5 € Abendkasse, eine Anmeldung ist erforderlich.

Tipps und Tricks zum Thema Nachtfotografie - AE 21103

Wie schafft man es bei Dunkelheit eine interessante Fotografie zu machen? Was ist Lightpainting? Solche und andere Fragen beantworten wir im Kurs. Bei einer Tour durch Bretten werden wir das Besprochene ausgiebig ausprobieren und erarbeiten. Benötigt wird ein Stativ und sofern vorhanden ein Fernauslöser.
Fr 03.03.17, 19:00-23:00 Uhr + Di 07.03.17, 19:00-21:00 Uhr
vhs Geschäftsstelle, Melanchthonstraße 3 / 32 €
Verbindlicher Ersatztermin bei sehr schlechtem Wetter:
Fr 10.03.2017, 19:00-23:00 Uhr + Di 14.03.2017, 19:00-21:00 Uhr

Sturzprophylaxe - AE 30220

Mit gezielten Übungen im Sitzen, Stehen und Gehen werden die Standfestigkeit und Sicherheit im Gehen verbessert. Stürze und Verletzungen, die daraus resultieren, können so verhindert werden. Die Ziele der Sturzprophylaxe sind Kraft und Gleichgewicht zu gewinnen. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Sportschuhe.
Mo 06.03.17, 08:30-09:30 Uhr, 10 mal
vhs Entspannungsraum am Engelsberg, 43 €

QiGong - AE 30240

QiGong-Übungen sind eine Verbindung aus bewusstem Atmen, Bewegung und der Vorstellungskraft, mit der das Qi - die Lebensenergie - durch den Körper geleitet wird. Bitte mitbringen: bewegungsfreundliche Kleidung und warme Socken.
Mo 06.03.17, 09:30-11:00 Uhr, 10 mal
vhs Geschäftsstelle, Melanchthonstraße 3 / 76 €

Zwergenwerkstatt für Kids (4 - 9 Jahre) - AE 21210

In diesem Kurs werden Kinder in spielerischer Form an verschiedene künstlerische und handwerkliche Grundtechniken herangeführt. Bitte mitbringen: Malkittel oder alte Kleidung.
Mo 06.03.17, 16:00-17:30 Uhr, 10 mal
vhs Bildungshaus, Carl-Benz-Str. 2, 56 €, zzgl. ca. 10 € Materialkosten

Taichi-QiGong für Anfänger - AE 30243

Die Kurse kombinieren QiGong und die konzentrierten und meditativen Bewegungsübungen des Tai Chi Chuan. Bitte bequeme Kleidung und Gymnastik-/Hallenturnschuhe mitbringen.
Di 07.03.17, 08:45-10:15 Uhr, 8 mal
vhs Entspannungsraum am Engelsberg, 63 €

Englisch für Senioren (Anfänger ohne Vorkenntnisse) AE 40651

Ohne Leistungsdruck, Ihrem persönlichen Lerntempo angepasst, werden Sie der englischen Sprache ein Stück näher kommen. Gerne darf nach vorheriger Rücksprache mit der vhs geschnuppert werden.
Mi 08.03.17, 10:00-11:30 Uhr, 12 mal
vhs Bildungshaus, Carl-Benz-Str. 2 / 97 €

Europ. Melanchthon-Akademie

Melanchthonstr. 1-3, Tel: 07252/9441-10, info@melanchthon.com

„Dein Theater“ - Wortkino aus Stuttgart präsentiert:
Martin Luther - Untertan und Freigeist:
ein lutherisches Reformationsprogramm
Fr. 17.03., 19.30 Uhr, Melanchthonhaus Bretten

Zum Lutherjahr 2017

16. Jahrhundert. Wer sich der Kirche widersetze, war des Teufels. Bücherverbrennungen, Todesurteile gegen Kirchenkritiker. Doch die Gedanken sind frei. Die Gläubigen werden unruhig. Dem Augustinermönch Martin Luther platze der Kragen. Korruption und Sittenlosigkeit der Religionsverwalter provozierten ihn 1517 zu 95 Thesen. Er beruft sich auf den Kern des Glaubens: die Bibel. Für seine Reformversuche setzte er, wie viele vor ihm, Ruf und Leben aufs Spiel. Stefan Österle zeigt, wie der Mönch und Unternehmersohn ungewollt zum Kirchenpalter wurde und zur allgemeinen Verständlichkeit das Hochdeutsch erfand. Was Martin Luther durchsetzte, blieb bis heute lebendig: selbstbestimmter Glaube.
Eintrittskarten zu 14 € bzw. ermäßigt 12 € sind in der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse erhältlich.

Weitere Informationen erteilt die Europäische Melanchthon-Akademie Bretten.

Ticketservice

touristinfo@bretten.de, Tel.: 07252/583710

14.03.17: KSC – Hannover 96 im Wildpark
26.03.17: Tedeschi Trucks Band in Karlsruhe
29.03.17: Kollegah in Stuttgart
01.04.17: Kid Ink in Stuttgart
01.04.17: Philipp Poisel in Stuttgart
07.04.17: Männerabend in Karlsruhe
27.04.17: Dave Davis in Karlsruhe
03.05.17: Jochen Malmshemer in Karlsruhe
02.09.17: Andreas Gabalier in Hockenheim
04.10.17: Culcha Candela in Stuttgart

Die Tickets für die o.g. Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Info Bretten.

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Info am Marktplatz:
Telefon: 07252/583710, E-Mail: touristinfo@bretten.de
www.bretten.de

Erster Bürgermeister bei Amtsantritt



„Auf weiterhin gute Zusammenarbeit“, begrüßte Bretten's Oberbürgermeister Martin Wolff den neuen Ersten Bürgermeister der Stadt Plorzhelm, Dirk Büscher, zum ersten gemeinsamen Gespräch in seinem Büro. Seit Oktober 2016 ist der De-

zernatsleiter u.a. für die Bereiche der Sicherheit und Ordnung, Feuerwehr, Energie und Wasser und den Personennahverkehr bei der Goldstadt zuständig. Beim Gespräch ging es über aktuelle und zukünftige Themen der beiden Städte.

Double beim Oberstufencup



Beim Brettener Oberstufencup holte sich sowohl die Mädchen-, als auch die Jungenmannschaft vom Melanchthon-Gymnasium (MGB) den begehrten Wanderpokal und sicherten sich somit das Double. Im Finale konnten die Mädchen die Mannschaft vom Edith-Stein-

Gymnasium mit einem 1:0 Sieg bezwingen. Die Jungenmannschaft des Beruflichen Gymnasiums konnten die Jungs vom MGB mit einem 2:1 im Finale besiegen. Bürgermeister Michael Nöltner war beim Hallenturnier dabei und beglückwünschte die Mannschaften. bal

„Bretten baut Bretten“

Am vergangenen Wochenende hat Oberbürgermeister Martin Wolff die IDEMA und Lego Ausstellung „Bretten baut Bretten“ in der Alten Pinselfabrik eröffnet. Rund 50 Personen nahmen an der Eröffnung teil, darunter auch viele Kinder. „Eine Baustelle, die mal keine Auswirkungen auf den Verkehr hat“, sagte Oberbürgermeister Wolff mit einem Augenzwinkern in seiner Ansprache. Musikalisch untermalte das Euphonium-Quartett der Jugendmusikschule das Programm. In der Ausstellung haben die Ulmer Klötzlebauer, die zusammen mit der Stadt die Ausstellung zum 1250. Stadtgeburtstag ermöglichen, Brettener Gebäude und Szenen wie

das Peter-und-Paul-Fest aus IDEMA- und Legosteinen nachgebaut. Die Firma IDEMA wurde vom Former Josef Dehm gegründet und war in Rinklingen beheimatet. Der Werbeslogan „Viel Steine für wenig Geld“. Ende der fünfziger und noch bis Ende der sechziger Jahre beschäftigte IDEMA im Schnitt rund 80 Mitarbeiter. Die Firma wurde 1988 geschlossen. Insgesamt haben 30 Modellbauer 60 Modelle und fünf Dioramen mit über 1.000 Minifiguren verbaut. Der Aufbau für die Ausstellung hat alleine 70 Stunden gedauert. Die Ausstellung ist samstags, sonntags und feiertags von 13:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. bal



Happy Birthday Melanchthon



Regina Steinbach und Johannes Vogt kombinierten Blockflöte und Laute.

Am 16. Februar 1497 wurde Philipp Schwartzert in Bretten geboren. Zu seinem 520. Geburtstag veranstaltete die evangelische Kirchengemeinde zusammen mit dem Melanchthonhaus ein reformationsreiches Wochenende. Mit Musik nach Luther und Wort nach Melanchthon begann der Abend in der einst von Lutheranern gebauten Kreuzkirche. Bezirkskantorin Bärbel Tschochohei begrüßte die 80 Zuhörer zur Veranstaltung „Kaleidoskop - Wort trifft Musik“. Regina Steinbach an insgesamt vier Blockflöten und Johannes Vogt an der Laute präsentierten jahrhun-

dertealte Musik, während Prof. Dr. med. Wolfgang Kramer Gedichte von Else Lasker-Schüler, Georg Trakl und Hermann Hesse bildgebend rezipierte. Dem Gottesdienst am Sonntagmorgen folgte der Nachmittagsvortrag „Melanchthon und die Reformation“ von Prof. Dr. Günter Frank. In der Gedächtnishalle des Melanchthonhauses sprach der Direktor der Europäischen Melanchthonakademie über den Reformator, Humanist und Universalgelehrten Philipp Melanchthon und seinen Einfluss auf die Erneuerung der Kirche und das Bildungswesen seiner Zeit. drb

Die facebook-Inhalte der Stadt Bretten
www.facebook.com/bretten.stadt
www.facebook.com/jugendgemeinderat.bretten
 Klicken Sie doch einmal rein!

Evangelische Kirche Kernstadt

Donnerstag, 23.02.2017
 9:30 Uhr Gemeindehaus Krabbelgruppe
 14:30 Uhr Gemeindehaus Seniorennachmittag
 18:00 Uhr Turbanstr. 9 Pfadfinder/Jungpfadfinder
 20:00 Uhr Gemeindehaus Meditations-Kurs
 Freitag, 24.02.2017
 20:00 Uhr Gemeindehaus Posaunenchorprobe
 Samstag, 25.02.2017
 17:45 Uhr Ev. Altenheim Gottesdienst (Dek. Mannich)
 Sonntag, 26.02.2017
 8:40 Uhr Krankenhaus (Kapelle) Gottesdienst
 10:00 Uhr Kreuzkirche Gottesdienst (Dek. Mannich)
 10:00 Uhr Gemeindehaus Kindergottesdienst
 Montag, 27.02.2017
 19:00 Uhr Gölshausen Bibeltreff
 20:00 Uhr Gemeindehaus Kirchenchorprobe
 Dienstag, 28.02.2017
 10:00 Uhr Gemeindehaus Mitmach-tänze für alle
 15:45 Uhr Turbanstr. 9 Pfadfinder Wölflinge
 19:00 Uhr Turbanstr. 9 Pfadfinder Ranger/Rover

Weiß
 Dienstag, 28.02.2017
 10:00-14:00 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig
 Sonntag, 26.02.2017
 9:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Rolf Weiß

Stadtteil Gölshausen
 Donnerstag, 23.02.2017
 19:30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates/Empore
 Sonntag, 26.02.2017
 10:00 Uhr Gottesdienst Pfr./Pfrin. Hanselle
 Montag, 27.02.2017
 10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindegarten
 Mittwoch, 01.03.2017
 18:30 Uhr Probe Posaunenchor im Gemeindegarten

Stadtteil Neibshausen
 Sonntag, 26.02.2017
 9:30 Uhr Gottesdienst in Gondelsheim Gemeindehaus
 11:00 Uhr Gottesdienst in Büchig

Stadtteil Büchig
 Sonntag, 26.02.2017
 9:30 Uhr Gottesdienst in Gondelsheim Gemeindehaus
 11:00 Uhr Gottesdienst in Büchig

Stadtteil Diedelsheim
 Freitag, 24.02.2017
 9:30-11:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum für Kinder ab 6 Mon. bis 2 Jahre
 15:00-16:30 Uhr Jungschar für Buben im Alter von 6-14 Jahren in der Teestube
 16:30-18:00 Uhr Jungschar für Mädchen im Alter von 6-14 Jahren in der Teestube
 20:00 Uhr Posaunenchor
 Samstag, 25.02.2017
 14:00 Uhr CVJM-Jugendtraining Indiaci in der Schulturnhalle
 15:00-17:00 Uhr Café der Begegnung der Diedelsheimer Flüchtlingsarbeit im Gemeindezentrum
 Sonntag, 26.02.2017
 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Rolf

Stadtteil Ruit
 Freitag, 24.02.2017
 16:15 Uhr Jungschar im Gemeindegarten
 18:00 Uhr Jungbläser im Gemeindegarten
 19:30 Uhr Posaunenchor im Gemeindegarten
 Sonntag, 26.02.2017
 8:55 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Annemarie Czetsch) im Gemeindehaus -Winterkirche

Montag, 27.02.2017
 20:00 Uhr Kirchenchor im Gemeindegarten
 Dienstag, 28.02.2017
 15:00 Uhr Büchercafé im Gemeindegarten

Stadtteil Sprantal
 Donnerstag, 23.02.2017
 14:30 Uhr Bläserprobe
 16:45 Uhr Jungbläserprobe
 Freitag, 24.02.2017
 14:30 Uhr Jungschartreff in der Pfarrscheune Nußbaum
 Sonntag, 26.02.2017
 9:00 Uhr Nußbaum Gottesdienst (Pfr. Ehmann)
 10:15 Uhr Sprantal Gottesdienst mit Taufe von Mila Schabinger (Pfr. Ehmann)
 Mittwoch, 01.03.2017
 19:00 Uhr Passionsbesinnung Wege gehen „Der Weg der Liebe“

Katholische Kirche Kernstadt
 Donnerstag, 23.02.2017
 10:00 Uhr Altenheim-Kapelle Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)
 Freitag, 24.02.2017
 18:30 Uhr St. Laurentius Festgottesdienst (Pfr. Maiba)
 Sonntag, 26.02.2017
 10:30 Uhr St. Laurentius Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)
 10:30 Uhr Laurentius-Krypta Kindergottesdienst
 11:30 Uhr St. Laurentius Feier der Taufe von Louis Kluttig (Pfr. Maiba)
 Mittwoch, 01.03.2017
 10:00 Uhr Ev. Altenheim Wortgottesdienst
 19:00 Uhr St. Laurentius Eucharistiefeier mit den Kommunionkindern (Pfr. Maiba)

Gottesdienste in der Krankenhauskapelle
 der Rebergklinik Bretten
 Sonntag, 26.02.2017
 10:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank)

Pfarrgemeinde Bauerbach
 Samstag, 25.02.2017
 8:00 Uhr Rosenkranzgebet Mariengedächtnis
 Sonntag, 26.02.2017

10:30 Uhr Wortgottesfeier -Faschingsgottesdienst - Alle Narren dürfen verkleidet kommen!
 19:30 Uhr Andacht
 Mittwoch, 01.03.2017
 18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Pfarrgemeinde Büchig
 Donnerstag, 23.02.2017
 18:00 Uhr Rosenkranzgebet
 18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)
 Samstag, 25.02.2017
 18:00 Uhr Feier der Versöhnung/Beichtgelegenheit
 18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag (Pfr. Streicher)
 Sonntag, 26.02.2017
 11:00 Uhr Ev. Gottesdienst
 Mittwoch, 01.03.2017
 18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank)

Pfarrgemeinde Diedelsheim
 Samstag, 25.02.2017
 18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag mit Feier der Taufe von Gioele Parrinello (Pfr. Blank)
 Mittwoch, 01.03.2017
 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 20:00 Uhr)

Pfarrgemeinde Neibshausen
 Freitag, 24.02.2017
 18:00 Uhr Rosenkranzgebet
 18:30 Uhr Festgottesdienst (Pfr. Streicher)
 Sonntag, 26.02.2017
 10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
 Montag, 27.02.2017
 18:30 Uhr Friedensgebet
 Mittwoch, 01.03.2017
 18:30 Uhr Wortgottesfeier (Diakon Austen)

Filialkirche Gondelsheim
 Sonntag, 26.02.2017
 10:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
 Am Husarenbaum 1, Bretten
 Freitag, 24.02.2017

19:00 Uhr Jugendtreff „Jump“
 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung
 Sonntag, 26.02.2017
 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Achim Bothe
 Dienstag, 28.02.2017
 20:00 Uhr Bibelforum mit Jörg Segnitz

Liebneller Gemeinschaft
 Bretten, Gartenstr. 2 a
 Sonntag, 26.02.2017
 17:30 Uhr Gottesdienst

Christusgemeinde Bretten
Evang. Gemeinschaftsverband A. B.
 Wassergasse 6
 Sonntag, 26.02.2017

10:00 Uhr Gottesdienst
 14:00 Uhr Gemeinschaftsstunde Gölshausen im ev. Kindergarten
 Sonntag, 26.02.2017
 18:00 Uhr Gemeinschaftsstunde Ruit, am Hohlbaum 2
 Sonntag, 26.02.2017
 14:00 Uhr in Bretten Sprantal Ortsstr. 13
 Donnerstag, 23.02.2017
 17:00 Uhr Jungschar
 Samstag, 25.02.2017
 19:30 Uhr C-Zone (Jugend)
 Freitag, 24.02.2017
 19:30 Uhr Bibelstunde in Nußbaum
 Sonntag, 26.02.2017
 19:30 Uhr Bibelstunde in Nußbaum

Jesus Haus Bretten e.V.
 Bahnhofstr. 10, Bretten
 Samstag, 25.02.2017
 15:00 Uhr Gebetsstunde
 Sonntag, 26.02.2017
 10:00 Uhr Gottesdienst

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen
 Versammlung Bretten
 Keplerweg 12, 75015 Bretten
 Donnerstag, 23.02.2017
 19:00-20:45 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen. Vorträge und Besprechung sowie Versammlungsbibelstudium anhand der Veröffentlichung „Gottes Königreich regiert“ (jw.org)
 Sonntag, 26.02.2017

09:30-11:15 Uhr Vortrag: Gehe den Weg, der zu ewigem Leben führt - anschließend Bibelstudium
 Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Neuapostolische Kirche
 Gemeinde Bretten
 Heilbronner Str. 13
 Sonntag, 26.02.2017
 9:30 Uhr Gottesdienst mit der Gemeinde Oberderdingen, Sonntagsschule für Kinder und Vorschulkinder, Kaffeebar nach dem Gottesdienst
 10:00 Uhr Jugendgottesdienst in unserer Kirche in Maulbronn-Zaisersweiher
 Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie jederzeit herzlich willkommen

Biblische Gemeinde Bretten
 Am Hagdorn 5
 Donnerstag, 23.02.2017
 20:00 Uhr Frauenkreis
 Freitag, 24.02.2017
 17:00 Uhr Jungschar für Jungen und Mädchen ab 8 Jahre nähere Informationen unter Tel. 07252-97402
 19:00 Uhr Teenkreis (ab 13 Jahre) nähere Informationen unter Tel. 07252-974521
 19:00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahre) nähere Informationen unter Tel. 07252-78024
 Sonntag, 26.02.2017
 10:00 Uhr Gottesdienst und Kinderstunde (Kinder von 3-11 Jahre)

ICF Kraichgau
 Salzhofen 7
 Sonntag, 26.02.2017
 10:30-12:00 Uhr Gottesdienst mit Übersetzung auf Englisch und Kleinkinderbetreuung (Mini-Kids)
 10:30-12:00 Uhr Kids-Celebration für Kinder von 3-11 Jahren
 Im Anschluß gem. Mittagessen
 18:30-20:00 Uhr Gottesdienst
 Montag, 27.02.2017
 17:45-19:30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen zwischen 9-13 Jahren.
 Du bist herzlich eingeladen.

Brettener Ostermarkt am ersten März-Wochenende



Am 4. und 5. März 2017 ist es wieder soweit. Die Brettener Stadtparkhalle verwandelt sich in einen bunten Markt für Kunsthandwerk und Kunstgewerbe. Bereits seit 1988 veranstaltet die Interessengemeinschaft Ostermarkt auf ehrenamtlicher Basis jährlich den Markt mit seinen frühlingshaften und österlichen Angeboten. Auch in diesem Jahr bieten wieder zahlreiche Aussteller ihre Waren an und viele von ihnen demonstrieren auch deren Herstellung direkt am Stand. Und wie immer ist es den Organisatoren gelungen neben den altbewährten

einige neue interessante Anbieter zu finden. Am Samstag von 11 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11:15 bis 17 Uhr öffnet die Stadtparkhalle ihre Türen für die zahlreichen erwarteten Besucher aus Nah und Fern. Der Eintritt ist selbstverständlich frei und der Förderverein der Hebelschule sorgt für Kaffee und Kuchen in der Schulmensa. Da zeitgleich auf dem Brettener Markt wieder der „Marché Français“ sowie ein verkaufsoffener Sonntag stattfinden, ist es angeraten mit öffentlichen Verkehrsmitteln

nach Bretten anzureisen. Die Stadtbahnhaltestellen „Stadtmitte“ bzw. „Rechberg“ liegen in Innenstadtnähe. Der Fußweg von dort zur Stadtparkhalle wird ausgeschildert. Wer dennoch mit dem Pkw kommt, sollte auf den innerstädtischen Parkplätzen „Sporgasse“, „Viehmarkt“ oder „Seedamm“ bzw. den Parkhäusern „Löwenhof“, „Engelsberg“ oder „Pfluggasse“ einen Stellplatz suchen, da direkt an der Halle keine Parkmöglichkeiten bestehen. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.brettener-ostermarkt.de pm

Onleihe-Verbund „eBooks & more“

Während der Buchhandel stagnierende bis sinkende Nachfragen im Bezug auf eBooks beklagt, boomt das virtuelle Angebot der Bibliotheken, insbesondere das des Verbundmodells „eBooks & more“ im Regierungsbezirk Karlsruhe.

Auf 16 Bibliotheken angewachsen, verzeichnet der Onleihe Verbund der Region Mittlerer Oberrhein eine Ausleihsteigerung um über 45% von 94.142 (2015) auf 136.884 im abgelaufenen Jahr. Auch die Zahl der aktiven Nutzer wuchs um 600 auf 5.451.

Weit über 17.000 eMedien, Bücher, Hörbücher, Zeitschriften und Zeitungen in digitaler Form, stehen rund um die Uhr, unabhängig von Ort und Öffnungszeiten, Bibliotheksnutzern aus Bretten, Bruchsal, Bühl, Etlingen, Forst, Gaggenau, Graben-Neudorf, Iffezheim, Karlsbad, Karlsdorf-Neuthard, Östringen, Philippsburg, Rastatt, Rheinstetten, Waghäusel und Waldbrunn ohne zusätzliche Kosten unter www.onleihe.de/more zur Verfügung; einzige Voraussetzung ist ein gültiger Bibliotheksausweis und ein PC, Smartphone oder E-Reader mit Internetzugang.

Verstärkt angeschafft wurden 2016 wiederum Lizenzen im Kinder- und Jugendbereich sowie Lernhilfen, Reiseführer und allgemeine Sachliteratur, die zu Ausleihern

wurden: Kochbücher, Anleitungen für Deko und Einrichtung sowie Achtsamkeits- und Spannungsbücher erfreuen sich reger Nachfrage. Unter den Romanen führen wiederum Krimis und Historisches die Statistik an. Die große Zahl neuer Zeitschriften-Abonnements, die das Angebot seit 2016 zusätzlich bereichert, ist mit ein Grund für die stark gestiegenen Ausleihzahlen, neben einem immer umfangreicher werdenden Angebot und den vielen zusätzlichen Lizenzen für brandaktuelle Bestseller.

Auch Bretten verzeichnet beträchtliche Ausleihsteigerungen im onleihe-Bereich: mit 8.601 virtuellen Medien wurde von über 350 Nutzern mehr als doppelt so viel ausgeliehen wie 2015 (4.195). Im Einzelnen waren das 7032 eBooks, 633 eAudio, 936 ePaper und eMagazines, die Brettens Leser digital verschlungen haben.

Seit 2013 agiert diese von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen Karlsruhe initiierte und betreute Verbundlösung als Erfolgsmodell für eine technisierte Medienvielfalt. Damals machten sich 11 Bibliotheken auf den Weg ins digitale Zeitalter, vier sprangen mittlerweile auf den virtuellen Zug auf und Mitte 2017 bekommt der Verbund „eBooks & more“ mit Walzbachtal erneut Zuwachs. pm



Unser Ausbildungsplatzangebot zum 01.09.2017

Du interessierst Dich für die Ausbildung auf unserer Verbandskläranlage in Bruchsal, Stadtteil Heildesheim zur

Fachkraft für Abwassertechnik

Dann nimm mit uns Kontakt auf.

Für Fragen stehen Dir Frau Lena Frick vom Sachgebiet Personal der Stadt Bretten oder Frau Susanne Strauß, Betriebsleiterin der Kläranlage Heildesheim gerne zur Verfügung!

☎07252-921131 ✉ lena.frick@bretten.de

☎07251-918514 ✉ susanne.strauss@av-weissach.de

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Deine Bewerbung bis **5. März 2017** per Post oder per E-Mail an Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten oder lena.frick@bretten.de. Diese sollte neben dem Motivationsschreiben und dem Lebenslauf auch die Schulzeugnisse der letzten Schuljahre sowie vorhandene Praktikumsnachweise umfassen.

Amtsgericht Bruchsal Vollstreckungsgericht Terminbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am Donnerstag, 09.03.2017, 8.30 Uhr im Amtsgericht Bruchsal, Schlossraum 5, 76646 Bruchsal, Raum 202, Sitzungssaal, folgender Grundbesitz öffentlich versteigert werden; eingetragen im Grundbuch von Gölshausen, Blatt 82, Flst. Nr. 97, Gebäude- und Freifläche, Oberdorfstr. 27, 77 qm (Angebautes 1-Familienhaus, Wohnfläche ca. 77 qm, Baujahr ca. 1880, Umbau ca. 1950/60 – Angabe in Klammer ohne Gewähr).

Verkehrswert 46.000,00 Euro. Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein. Weitere Informationen unter: www.versteigerungspool.de Dickgießer, Rechtspfleger

Bahnübergang in Gondelsheim gesperrt

Aufgrund von Arbeiten an den Gleisen der Deutschen Bahn AG ist der Bahnübergang Bahnhofstraße (K3506) für den gesamten Verkehr, wie folgt gesperrt: Dienstag den 28.02.2017, ab 07:00 Uhr bis Donnerstag den 02.03.2017, 16:00 Uhr Eine Durchfahrt ist nicht möglich. Die Umleitung ist entsprechend ausgeschildert. pm

Beratungstelefon Lebenshilfe

Fachpersonal der Lebenshilfe beantwortet alle Fragen zum Thema geistige, seelische oder mehrfache Behinderung, berät und unterstützt. Tel. 07251/715 111, Mo-Fr, 8-16 Uhr, Offene Hilfen Bärbel Maier (Kinder) Tel. 07251/724 685, Sarah Daum (Erwachsene), Tel. 07251/715 199, sarah.daum@lebenshilfe-bruchsal.de pm

Infoveranstaltung Tageseltern

Wir geben Ihnen am 16. März 2017 von 9:30-11.00 Uhr im Haus der Begegnung Bruchsal einen Überblick über die Tätigkeit und Ausbildung zu einer Tagesmutter oder einem Tagesvater. Ein neuer Kurs startet im Juni 2017! Wir freuen uns auf Sie! Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Peschel, Telefon-Nr.: 07251 981 987-1 Email: i.peschel@tev-bruchsal.de Sprechstunden finden in Bretten, Gondelsheim, Oberdingen und Sulzfeld im wöchentlichen Wechsel statt. Terminvereinbarung bitte unter 07251/9819871. Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden. pm

Kinder sind unsere Zukunft!

Sie möchten sich im Bereich der Kinderbetreuung einbringen und Ihre Persönlichkeit weiterentwickeln? Dann sind Sie genau der/die Richtige für uns.

Bei der Großen Kreisstadt Bretten ist zur Unterstützung des pädagogischen Personals im Kindergarten Drachenburg zum 01.09.2017 für ein Jahr eine Stelle im

Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ)

zu besetzen.

Das Freiwillige Soziale Jahr ist ein Freiwilligendienst für junge Frauen und Männer, die sich für das Gemeinwohl engagieren möchten. Als Freiwillige bzw. Freiwilliger sammeln Sie wertvolle Lebenserfahrung und erwerben Kompetenzen, die beispielsweise bei der weiteren Orientierung förderlich sind.

Was erwartet Sie bei uns?

Der städtische Kindergarten Drachenburg verfügt über drei Gruppen mit Regel- und verlängerten Öffnungszeiten für Kinder ab zwei Jahren bis zum Schuleintritt. Zusätzlich zur Erziehung im Elternhaus wird die Gesamtentwicklung des Kindes, vor allem aber die Sprache als Ausdrucksmittel, welches Partizipation und soziales Miteinander ermöglicht, gefördert.

Folgende **Voraussetzungen** sollten Sie für das Freiwillige Soziale Jahr mitbringen:

- Alter: zwischen 16 und 26 Jahren
- Beendigung der Schulpflicht
- Interesse an den Tätigkeitsbereichen des Kindergartens
- Freude und Spaß an der Arbeit mit Kindern
- hohes Maß an Einfühlungsvermögen und Wertschätzung im Umgang mit Kindern
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung

Zu den **Aufgabenschwerpunkten** der Stellen gehören insbesondere:

- Begleitung eines Kindes mit besonderem Förderbedarf
- Tätigkeiten im pädagogisch-pflegerischen und hauswirtschaftlichen Bereich
- ggf. Ferienbetreuung an verschiedenen Brettener Schulen

Für die Tätigkeiten als Freiwillige/r erhalten Sie ein Taschengeld. Außerdem werden die Sozialversicherungsbeiträge übernommen und Bildungstage ermöglicht.

Reizt Sie die Herausforderung?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die auch Ihre Email-Adresse beinhalten sollte. Richten Sie diese bitte bis zum **05.03.2017 an das Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten** oder an personalabteilung@bretten.de.



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bretten.de oder www.fsj-baden-wuerttemberg.de. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Frick (07252/921-131) gerne zur Verfügung.

„Wegschauen ist keine Lösung“

Im Rahmen dieser Aktion hat der Landkreis Karlsruhe die Konzeption für einen ehrenamtlichen Jugendschutzbeauftragten (Kümmerer) entwickelt. Nach 15 Jahren hat der bisherige Stelleninhaber in Bretten aus Altersgründen sein Amt aufgegeben. Die Stadt Bretten sucht deshalb einen

Ehrenamtlichen Jugendschutzbeauftragten (Kümmerer).

Ziel des Konzepts ist es, Suchtvorbeugung und Jugendschutz um ein bürgerschaftliches Element vor Ort zu erweitern. Unterhalb der polizeilichen Ebene hat sich die Einrichtung ehrenamtlich tätiger Personen zur Verbesserung von Jugendschutz und Suchtvorbeugung bewährt.

Weitere Informationen über das Konzept des Kümmerers erhalten Sie unter <https://lebenpur.landkreis-karlsruhe.de/Kuemmerer>

Zentrale Aufgabe ehrenamtlicher, kommunaler Jugendschutzbeauftragter ist das Erkennen, Formulieren und Weitergeben von Defiziten im Jugendschutz- und Suchtprophylaxebereich.

- **Wahrnehmung** suchtprophylaktischer problematischer Bereiche (Bushaltestellen, Straßen- und Vereinsfeste, Gastronomie, Skaterplätze, öffentliche Anlagen),
- **Kontakthalten** mit Erziehungsverantwortlichen aus z.B. Elternhaus, Schule, Vereine, Jugendhaus,
- **Defizite** erkennen und weitergeben an verantwortliche Personen und Institutionen, z.B. Verwaltung, Jugendschutz, Suchtthilfeeinrichtungen, Schule, Jugendsachbearbeiter der Polizei,
- **Anregungen** und Initiativen fördern durch Weitergabe an Verantwortliche, Informieren über Alternativen,
- **Dokumentation** der situativen Lage zur nachhaltigen Verbesserung des örtlichen Jugendschutzes und der Suchtprophylaxe.

Folgende Voraussetzungen sollten Sie mitbringen:

- Ein guter Zugang zu Jugendlichen verschiedener Nationalitäten und sozialen Gruppen,
- Hohe Fähigkeiten zur Kooperation mit den Verantwortungsträgern,
- Konsens- und Kompromissfähigkeit, Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen,
- Erfahrung, Moderations- und Motivationsfähigkeit sowie
- Medien- und Kommunikationskompetenz.

Möchten Sie hinschauen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die auch Ihre Email-Adresse beinhalten sollte. Richten Sie diese bitte bis zum 17.03.2017 an das Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungsunterlagen nur zurückgesendet werden, wenn ein ausreichend frankierter Briefumschlag der Bewerbung beigelegt ist.

Weitere Informationen zur Stadt Bretten erhalten Sie unter www.bretten.de

BRETTE



Für Rückfragen zum Stellenprofil steht Ihnen Herr Strauß (Tel. 07252/ 921-315) und für personalrechtliche Fragen Frau Höpfinger (Tel. 07252/ 921-130) gerne zur Verfügung.

Kinder sind unsere Zukunft!

Sie möchten sich im Bereich der Kinderbetreuung einbringen und Ihre Persönlichkeit weiterentwickeln? Dann sind Sie genau der/die Richtige für uns.

Bei der Großen Kreisstadt Bretten ist zur Unterstützung des pädagogischen Personals an der Pestalozzischule in Bretten-Diedelsheim zum 01.09.2017 für ein Jahr eine Stelle im

Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ)

zu besetzen.

Das Freiwillige Soziale Jahr ist ein Freiwilligendienst für junge Frauen und Männer, die sich für das Gemeinwohl engagieren möchten. Als Freiwillige bzw. Freiwilliger sammeln Sie wertvolle Lebenserfahrung und erwerben Kompetenzen, die beispielsweise bei der weiteren Orientierung förderlich sind.

Was erwartet Sie bei uns?

Die Pestalozzischule ist ein sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt Lernen, das lernbeeinträchtigten Kindern und Jugendlichen mit besonderem Förderbedarf individuelle Bildungsangebote zukommen lässt. Innerhalb dieser Angebote werden die Schüler/innen auf eine aktive Teilhabe an der Gesellschaft vorbereitet.

Folgende **Voraussetzungen** sollten Sie für das Freiwillige Soziale Jahr mitbringen:

- Alter: zwischen 16 und 26 Jahren
- Beendigung der Schulpflicht
- Interesse an den Tätigkeitsbereichen in einer sonderpädagogischen Einrichtung
- Freude und Spaß an der Arbeit mit Kindern
- hohes Maß an Einfühlungsvermögen und Wertschätzung im Umgang mit Kindern
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung

Zu den **Aufgabenschwerpunkten** der Stellen gehören insbesondere:

- Unterstützung der Lehrkräfte in den Klassen 1-9
- Betreuung von Kleingruppen und Einzelförderung sowie Nachmittagsbetreuung
- Unterstützung der Schüler/innen beim Pausenverkauf
- Durchführung verschiedener Projekte
- Betreuung während des Mittagessens
- ggf. Ferienbetreuung an anderen Brettener Schulen

Für die Tätigkeiten als Freiwillige/r erhalten Sie ein Taschengeld. Außerdem werden die Sozialversicherungsbeiträge übernommen und Bildungstage ermöglicht.

Reizt Sie die Herausforderung? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die auch Ihre Email-Adresse beinhalten sollte. Richten Sie diese bitte bis zum **05.03.2017 an das Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten** oder an personalabteilung@bretten.de.



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bretten.de oder www.fsj-baden-wuerttemberg.de. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Frick (07252/921-131) gerne zur Verfügung.

Weiterführende Schulen in Bretten

Die Schulverwaltung informiert zum Schuljahr 2017/2018: Übergang in die 5. Klassen

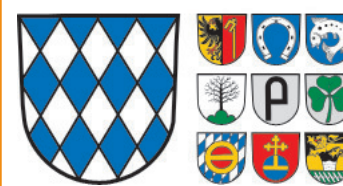
Informationsveranstaltungen und Anmeldetermine

Eltern und Schüler/innen der vierten Klassen der Grundschulen können sich bei den Informationsveranstaltungen der weiterführenden Schulen über Schulprofile, Wahlpflichtbereiche, Projektorientiertes Arbeiten, Leistungsanforderungen, Mittagsverpflegung etc. informieren.

Das Schulleitungsteam und die Lehrkräfte werden über die Schule informieren und Fragen beantworten.

Die Schüler/innen können die Schule und die verschiedenen Fachbereiche erkunden. An den Infoveranstaltungen ist auch eine Voranmeldung der neuen Fünftklässler möglich.

Die SchulStadt Bretten



- Insgesamt 6.240 Schüler/innen
- neun Grundschulen mit 1.031 Schülern
- Werkrealschule mit 302 Schülern
- Gemeinschaftsschule mit 202 Schülern
- Realschule mit 783 Schülern
- zwei Gymnasien mit 1.731 Schülern
- Förderschule mit 92 Schülern
- Grundschulförderklasse mit 16 Schülern
- Berufliche Schulen des Landkreises mit 2.085 Schülern



Infoveranstaltungen und Anmeldungen für das Schuljahr 2017/2018

Schule	Werkrealschule Schillerschule	Gemeinschaftsschule (GMS) Johann-Peter-Hebel-Schule	Max-Planck-Realschule	Melanchthon-Gymnasium	Edith-Stein-Gymnasium
Info-Veranstaltungen	Sa. 18.02.2017 11:00 - 16:00 Uhr Schulfest 13:30 Uhr Infoveranstaltung WRS, Zi. 702	Do. 09.03.2017 19:30 Uhr Mensa	Di. 14.03.2017 15:30 - 17:30 Uhr Foyer	Mi. 29.03.2017 16:00 - 17:30 Uhr Bretten und Stadtteile 18:00 - 19:30 Uhr Umlandgemeinden	Do. 30.03.2017 16:00 - 17:30 Uhr Bretten und Stadtteile 18:00 - 19:30 Uhr Umlandgemeinden
Anmeldung	Di. 04.04.2017 08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 15:30 Uhr Mi. 05.04.2017 08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 15:30 Uhr	Di. 04.04.2017 08:00 - 13:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr Mi. 05.04.2017 08:00 - 13:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	Di. 04.04.2017 07:15 - 13:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr Mi. 05.04.2017 07:15 - 12:00 Uhr	Di. 04.04.2017 09:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr Mi. 05.04.2017 07:30 - 12:00 Uhr	Di. 04.04.2017 09:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr Mi. 05.04.2017 07:30 - 12:00 Uhr
Hinweis	Zur endgültigen Anmeldung müssen die Bestätigung der Grundschule sowie die Geburtsurkunde des Kindes vorgelegt werden. Schüler/innen, die mit den öffentlichen Verkehrsmitteln des KVV oder des VPE zur Schule kommen, benötigen für das Abonnement der Fahrausweise ein Lichtbild. Bitte bringen Sie dies zur Anmeldung mit.				

Die weiterführenden Schulen der Schulstadt Bretten stellen sich vor

Schulart Schulname Adresse PLZ Ort Telefon Fax E-Mail Homepage Leitung Zügigkeit Sprachen	Werkrealschule Schillerschule Max-Planck-Str. 7 75015 Bretten 07252/947370 07252/947399 poststelle@04136633.schule.bwl.de www.schillerschule-bretten.de Wolfgang Mees ein- und zweizügig Englisch	Gemeinschaftsschule (GMS) Johann-Peter-Hebel-Schule Weißhofer Str. 45 75015 Bretten 07252/94730 07252/947329 sekretariat@gms-bretten.de www.hebelschule-bretten.de Gabriele Erdel zweizügig (GMS) Englisch/Französisch (2. Fremdsprache ab Klasse 6)	Realschule Max-Planck-Realschule Max-Planck-Str. 5 75015 Bretten 07252/94400 07252/944044 sekretariat@mpr-bretten.de www.mprbretten.de Martin Knecht fünzfzügig Englisch/Französisch Realschule mit bilinguaem Zug	Gymnasium Melanchthon-Gymnasium Weißhofer Str. 48 75015 Bretten 07252/93520 07252/935212 sekretariat@melanchthon-gymnasium-bretten.de www.melanchthon-gymnasium-bretten.de Elke Bender vier- und fünfzügig Englisch/Französisch/Latein/ Italienisch/Russisch	Gymnasium Edith-Stein-Gymnasium Breitenbachweg 15 75015 Bretten 07252/95180 07252/951850 sekretariat@esg-bretten.de www.esg-bretten.de Annelie Richter vierzügig Englisch/Französisch/Latein/ Spanisch
Profil	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtbereich ab Klasse 8 • Jede/r Schüler/in wählt nach Neigung eines der Fächer: - Natur und Technik - Wirtschaft und Informationstechnik - Gesundheit und Soziales - Lernen - Bewegen - Erleben 	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtbereich ab Klasse 7 • Jede/r Schüler/in wählt nach Neigung eines der Fächer: - Technik - Alltagskultur - Ernährung - Soziales - Französisch - Profulfach NWT und Sport 	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtbereich ab Klasse 7 • Jede/r Schüler/in wählt nach Neigung eines der Kernfächer: - Französisch - Technik - Alltagskultur - Ernährung - Soziales/AES 	<ul style="list-style-type: none"> • Musikprofil • Sprachliches Profil (3. Fremdsprache Italienisch oder Russisch) • Naturwissenschaftliches Profil 	<ul style="list-style-type: none"> • Kunstprofil • Sprachliches Profil (3. Fremdsprache Spanisch oder Französisch) • Naturwissenschaftliches Profil
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none"> • Schulsozialarbeit • Vielfältige Neigungsgruppen/Band • Vorbereitungsklasse ab Klasse 5 • Kooperationsklasse mit den Beruflichen Schulen Bretten ab Klasse 9 • Kooperationen mit Wirtschaft, Handwerk, Agentur für Arbeit • Gezielte Elternarbeit, auch für Migranten (SKM) • Individualförderung und -lernen über Lernstandsdiagnosen 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulsozialarbeit • Ganztagschule: Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 16:00 Uhr mit Mittagessen • Projekt Schule und Handwerk • Kooperationen mit Firmen, Handwerksbetrieben und Vereinen • Individuelles Lernen • Individuelle Förderung • Selbstverantwortliches Arbeiten • Coaching • Lernstandsdiagnose ab Klasse 5 • Arbeitgemeinschaften (z.B. Mountainbiken, Sanidienst) 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulsozialarbeit • Integrierte Bereiche in den Klassen 5-10: Informationstechnische Grundbildung • Bläserklasse ab Klasse 5 • Bilingualer Zug • Kooperationen mit Industrie, Wirtschaft und Beruflichem Gymnasium • Berufspraktikum • Begabtenförderung • Individuelle Förderung/Lerncoaching • Mittagessensangebot 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulsozialarbeit • TheoPrax-Schule • als MINT-freundliche Schule zertifiziert • Musikzug: wahlweise mit Streicherklasse ab Klasse 5 mit verstärktem Musikunterricht • Mathe-Plus in der Kursstufe • vielfältige Förder- und Betreuungsangebote in den Mittagspausen mit Mittagstisch (Di. und Do.) • Kooperationspartner aus Forschung, Wirtschaft und Sozialem • Ausgeprägtes Programm zur Stärkung und Begleitung der Entwicklung der Schülerpersönlichkeit (Landskonzept stark - stärker - Wir) 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulsozialarbeit • UNESCO-Projektschule • TheoPrax-Schule • Kunstprofil: wahlweise ab der 5. Klasse mit verstärktem BK-Unterricht • Mathe-Plus und NWT in der Kursstufe • Offene Ganztagschule in den Klassenstufen 5-7 mit Betreuung bis 15:10 Uhr (Mo.-Do.) • Bistro mit täglich warmer, frischer Mittagsverpflegung • Kooperationspartner aus Wirtschaft und Forschung

Ansprechpartner: Stadt Bretten • Bildung und Kultur • schule@bretten.de • Tel. 07252-921-421 oder 07252-921-422